Thermosolo

(Art.Nr.: R0127)

Elastomerbitumen-Schweißbahn als Spezial-Sanierungsbahn

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Thermosolo:	Elastomerbitumen-Schweißbahn, 20 % leichter, mit Power-Therm-Streifen aus wärmeaktivierbarem Selbstklebebitumen, roter Syntan-Beschichtung, Sicherheitsnaht*, bestreuungsfreiem Querstoß und T-Cut.
Bahnenlänge:	7,50 m
Bahnenbreite:	1,00 m
Nenndicke:	4,70 mm
Bestreuung:	Grün, lichtgrau, steingrau
Bahnaufbau: Thermosolo (von oben nach unten)	• Grüne, lichtgraue oder steingraue Bestreuung und Sicherheitsnaht* • Elastomerbitumen (SBS) • Polyester-Glas-Kombinationsträger, 200 g/m² • Elastomerbitumen (SBS) • Rote Syntan-Beschichtung • Streifenweise aufgebrachtes wärmeaktivierbares Selbstklebebitumen (ca. 50 % Flächenanteil) • PP-Folie

EINSATZBEREICH

- Eigenschaftsklasse E1 nach DIN 18531 in Anwendungsklasse K1 und K2 (Abdichtung von nicht genutzten und genutzten Dächern)
- Flachdachrichtlinie

ANWENDUNGSGEBIETE

- Spezial-Sanierungsbahn (Regenerationslage), für die Instandsetzung von Bitumenabdichtungen Einsetzbar auch auf stark beanspruchten, schwingungsanfälligen Dachkonstruktionen ab 2 % Dachneigung.
- Aufgrund der Bestreuung ist ein zusätzlicher Oberflächenschutz nicht erforderlich.
- Sicherer Dampfdruckausgleich durch unterseitig aufgebrachte formbeständige Power-Therm-Streifen aus wärmeaktivierbarem Selbstklebebitumen und Syntan-Beschichtung.
- 20 % leichter als herkömmliche Bahnen durch neue kraftsparende und gelenkschonende Füllstoff- technologie aus Blähglasgranulat.

* BMI Icopal Sicherheitsnaht, d. h. Nahtbereich oben und unten aus gleichem Spezialbitumen, Nahtfolie ober- und unterseitig mit Cut-Lines.

Thermosolo (Art.Nr.: R0127)
Produktdatenblatt, Stand 02/2023

TECHNISCHE DATEN[1]			
Produktdaten gemäß EN 13707			
EIGENSCHAFT	**PRÜFVERFAHREN**	**EINHEIT**	**ANFORDERUNG / GRENZWERT**
Länge	EN 1849-1	m	7,50
Breite	EN 1849-1	m	1,00
Dicke	EN 1849-1	mm	4,70 ± 0,10
Wasserdichtheit	EN 1928 Verfahren B	kPa	400 (24 Stunden)
Brandverhalten	EN ISO 11925-2 EN 13501-1	–	Klasse E
Verhalten bei Feuer von außen*	EN 13501-5	–	Klasse B_{ROOF} (t1)
Zugverhalten: maximale Zugkraft, längs / quer	EN 12311-1	N / 50 mm	850 / 800
Zugverhalten: Dehnung, längs / quer	EN 12311-1	%	20 / 20
Widerstand gegen stoßartige Belastung	EN 12691 Verfahren B	mm	1.250
Widerstand gegen statische Belastung	EN 12730 Verfahren A	kg	15
Maßhaltigkeit	EN 1107-1	%	0,20
Kaltbiegeverhalten	EN 1109	°C	-28
Wärmestandfestigkeit	EN 1110	°C	+110
Kaltbiegeverhalten nach Alterung	EN 1296	°C	-26
Wärmestandfestigkeit nach Alterung	EN 1296	°C	+105
Bestreuungshaftung, max. Abrieb	EN 12039	%	10
Gefahrstoffe	–	–	Keine

[1] Die Zahlenwerte sind statistisch ermittelte Herstellerwerte, die normativ zulässigen Schwankungen unterliegen. Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt. Bedingt durch Witterungseinflüsse und natürliche Alterung werden sich die Oberflächen, Farben und technischen Werte verändern. Dies beeinträchtigt nicht die technische Funktion (Wasserdichtigkeit) des Produktes im Abdichtungsaufbau.

* Im Systemaufbau geprüft

AUSSCHREIBUNGSTEXT UND VERLEGEVORSCHRIFT

m² Dachabdichtung (Regenerationslage), bestehend aus Elastomer-bitumen-Schweißbahn BMI Icopal Thermosolo, gleichzeitig Dampfdruck-ausgleichsschicht, oberseitig grün, lichtgrau oder steingrau bestreut, Sicherheitsnaht und bestreuungsfreier Querstoß, unterseitig Power-Therm-Streifen aus wärmeaktivierbarem Selbstklebebitumen und rote Syntan-Beschichtung und Folie, d = 4,70 mm, Einlage 200 g/m² Polyester-Glas-Kombinationsträger, durch rückstandsfreies Abflämmen der unterseitigen Folie aufkleben. Nähte 8 cm und Stöße 10 cm breit überdecken, vollflächig verschweißen und andrücken. Mit werkseitigem T-Cut (45°-Eckschnitt im Bereich der Querstöße).
Austretendes Bitumen an den Nahtüberdeckungen kann auf besonderen Wunsch des Auftraggebers zusätzlich mit Abstreumaterial im noch klebefähigen Zustand abgestreut werden. Es handelt sich hierbei um eine zusätzlich zu vergütende Leistung.

- Im Systemaufbau widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme gemäß LBO.

Erstellung nach letztem technischen Stand und Wissen.
Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich. Technischer Stand: 02/2023
Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.

CE